

DAS KIRCHENFENSTER

ACHUM - AHNSEN - ECHTORF - MÜSINGEN - TALLENSEN - VEHLEN



Ausgabe Nr. 52 - Herbst 2005

Inhaltsverzeichnis:

Zum Thema

Gott ist da.....	2
Aktuelles und Termine.....	3,6
Diakoniesammlung, Buchcafe.....	4
Basar MercyShips.....	5
Gemeindekirchenratswahlen.....	6
Seniorenfreizeit.....	8
950 Jahre Vehlen.....	9
Hohe Geburtstage.....	10
Zur Fürbitte.....	11

Telefonnummern in der Gemeinde:

Friedhofswärter / Küster Rudolf Radke 05722/71141	Kirchenvorsteher:
Friedhofsausschuß - Heike Schweer 05724/4920	Manfred Fauth, Ectorf..... 05722/915300
Ernst Schramme 05724/2463	Christine Heckler, Müsingen 05722/26163
Rechn.-führer Andreas Barkhausen... 05721/926785	Gerhard Lube, Vehlen 05724/3170
	Ernst Schramme, Ectorf 05724/2463
PFARRAMT:	Heike Schweer, Vehlen 05724/4920
P. Günter Fischer..... 05724/913160 - FAX 913162	Dieter Weihmann, Ahnsen ... 05722/8795

Für Spenden etc.: KG Vehlen, Konto 320200157 Spk Schaumburg BLZ 25551480

Kirchenfenster und Kirchengemeinde im Internet:

E-Mail.....	PASTOR@VEHLEN.DE
Homepage.....	WWW.VEHLEN.DE
Homepage jede Woche aktualisiert: GOTTESDIENST – THEMEN UND SCHLAGLICHTER	

Impressum für den Gemeindebrief Nr.50 - Aufl.1400:

Das Kirchenfenster. Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Vehlen, herausgegeben vom Kirchenvorstand, Vehlener Str. 77, 31683 Obernkirchen.
Redaktion: Antje Fischer, Günter Fischer (verantw.), Heike Schweer.

Liebe

Gemeindebriefleser/innen

Nun haben Sie unsere verspätete, kurze Novemberausgabe in der Hand. In den letzten zwei Monaten war so viel los, dass wir uns als Redaktion entschlossen haben, jetzt schon den Weihnachtsbrief in Angriff zu nehmen. Um so mehr grüßen wir Sie in diesen Novembertagen, die für nicht wenige Menschen auf Grund ihrer Farben und Kälte eine Last bedeuten. Gerade in dieser Zeit tut es gut zu wissen, dass Gott da ist. Das jedenfalls ging mir so durch den Kopf, als ich den Baum mit den fallenden Blättern vor der Kirche sah. So schön das im

Herbst aussieht, so rechnet man im ersten Moment gar nicht damit, dass in ein paar Monaten alles wieder grün ist. Ich sehe eben immer nur mit meinen menschlichen Augen und so bleibt mir vieles verborgen, was ich nicht durchblicke und was mir undurchdringbar dunkel vorkommt.

"Wo ist Gott?" fragen nicht wenige Menschen, wenn die Blätter fallen - vielleicht vor allem, weil man sich gar nicht denken und vorstellen will, dass er da ist mitten im Leben und im Sterben.

Diese und ähnliche Gedanken machen wir uns gerade bei der Vorbereitung des nächsten

Jugendgottesdienstes. So wichtig so ein Gottesdienst auch ist, erst, wenn ich Gott bei diesem Fest und vor allem im Alltag spüre, erlebe, wahrnehme... - dann ist Gott da! Natürlich ist das nicht nur irgendein Gefühl – auch wenn uns Gott eine Menge zu fühlen ermöglicht – Gott ist da, das ist zu allererst ein Versprechen, das Gott mir gibt. Ich denke dabei immer an den kaputten Zachäus, der als stinkreicher Zöllner die Leute so richtig ausgenommen hat. Er sucht trotz allem, was er erreicht und falsch gemacht hat, Gott. Jedenfalls spürte er, als Jesus in seine Stadt kam, dass bei Jesus etwas zu holen ist, was er keinesfalls hat. Wie merkt er, dass Gott da ist? Er tut etwas Verrücktes und klettert mitten im Gewimmel der Menschen auf einen Baum, um ihn wenigstens zu sehen. Doch dass Gott da ist, merkt er letztlich erst, als Jesus ihn sieht dort auf seinem Baum. In dieser Begegnung mit Jesus ändert sich sein ganzes Leben. Am meisten erstaunt mich dabei, dass – so sehr Zachäus ihn kennen lernen will – Jesus derjenige ist, der die Initiative ergreift, sich selbst bei ihm einlädt ohne Rücksicht auf sein eigenes Ansehen. Gott ist da! Abgesehen von der Freude, die Zachäus durchaus fühlt, äußert sich die Gegenwart Gottes dadurch, dass er in der Begegnung mit Jesus sein Leben zu ändern beginnt. Gott ist da im Alltag seines Lebens, das nun anders wird. Er ist nicht mehr der Alte! Noch erstaunlicher: Jesus sagt ihm nicht einmal ausdrücklich, was er tun soll – Zachäus weiß ganz schnell selbst, was anliegt in seinem neuen Leben; denn jetzt ist Gott ja da!

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19,10) Das sagt Jesus am Schluss dieser Geschichte. Mir macht das viel Mut, und ich lerne dabei mehr und mehr, dass ich Augen des Herzens brauche um das Entscheidende in meinem Leben zu sehen. Gott ist da – gerade wenn die



Blätter fallen, weiß ich, dass Jesus etwas völlig Neues geschaffen hat, dadurch dass er am Kreuz gestorben ist. Mit menschlichen Augen und Verstand ist das nicht wirklich zu erfassen. Deshalb bleiben uns Menschen oft viele Fragen. Doch gerade wenn Sie in diesen Tagen traurig sind, lassen Sie sich von ihm finden, der Sie und mich sucht – Gott ist schon da!

Günter Fischer

Aktuelles

Diakonie-Sammlung

Wenn Armut Mauern baut – so lautet das Motto der diesjährigen Diakonie-Sammlung

Im ersten Moment ist man erstaunt: Was hat dieses Motiv eines jungen Mannes mit einem Kind auf den Schultern mit Armut zu tun? Armut ist häufig versteckt. Nicht jedem sieht man Armut an. Armut kann jeden treffen. Heute eher als noch vor Jahren. Jedes 7. Kind wächst in Niedersachsen unter Armutsbedingungen auf.

Die Mitarbeitenden des Diakonischen Werkes hören täglich Geschichten von Familien, bei denen durch unterschiedliche Umstände oder Schicksalsschläge das Einkommen nicht mehr zum Existenzminimum reicht.

Not und sozialer Abstieg treffen inzwischen viele Menschen. Den Akademiker, der seit Jahren arbeitslos ist; die kinderreiche Familie, in der plötzlich der Vater an schwerem Rheuma erkrankt; die allein erziehende Mutter, die mit ihren Kindern in einem Dorf wohnt und die nach der Reparatur des Autos kein Geld mehr zum Leben hat.

Nicht nur materiell baut Armut Mauern, auch die Seele ist belastet, wenn man nicht mehr mithalten kann mit den Anderen, sich ausgeschlossen fühlt.

„Wenn Armut Mauern baut“ lautet das Leitwort in diesem Jahr. Damit Armut keine Mauern baut, dafür setzt sich das Diakonische Werk ein: Wir erheben für arme Menschen in sozialen Notsituationen das Wort, während viele schweigen. Wir bieten Beratung und Begleitung in sozialen Notsituationen an.

Wenn Sie mithelfen wollen, beten Sie für die Mitarbeiter und nutzen Sie unser Spendenkonto KG Vehlen, Konto 320200157 Spk Schaumburg BLZ 25551480 – Stichwort „Diakonisches Werk“ – Ein Überweisungsträger liegt bei.



Buchcafé

Das Büchertischteam lädt ein zum **Buchcafé**. Termin: **Mittwoch, 23. 11. um 16 Uhr im Elim**. Es geht darum, über Bücher zu sprechen, Bücher vorzustellen und auszutauschen über eigene Erfahrungen mit Büchern. Und natürlich hat auch der Büchertischverkauf geöffnet. Jeder, der möchte, kann sein Lieblingsbuch mitbringen. Es wird Lesungen geben sowie Kaffee und Kekse.



Basar für Mercy Ships am 5. November

Eingeladen wird zu einem Basar für die Arbeit von Mercy Ships am **Samstag, den 5. November 2005** im Gemeindehaus Elim.

Nachdem unsere Kirchenvorsteherin Christine Heckler über Ihre beiden Einsätze auf einem der Mercy Ships



Schiffe berichtete, sind zahlreiche Gemeindeglieder tief angerührt worden von der Dringlichkeit, medizinische und auch geistliche Hilfe Menschen in bitterarmen Regionen vor allem Afrikas zukommen zu lassen.

Marlies Kerkhoff und Melanie Hopfe haben das Vorhaben in die Hände genommen mit diesem Basar und darüber hinaus Christine sowie die Organisation Mercy Ships zu unterstützen.

So sind in den letzten Monaten schon so manche Strümpfe, Pullover und vieles anderes mehr in Handarbeit entstanden. Am 5. November von 11:00 – 18:00 Uhr ist es nun soweit. Nehmen Sie gerne diesen Basar in Ihre Fürbitte auf und kommen Sie zahlreich!

Gemeindekirchenratswahlen

Der Gemeindekirchenrat leitet zusammen mit dem Pfarramt die Gemeinde. Die Mitglieder des Gemeindekirchenrats entscheiden gemeinsam, worauf die Schwerpunkte in der Gemeindegemeinschaft gelegt werden.

Viele zentrale praktische Fragen wie auch Fragen nach dem theologischen Profil der Gemeinde und ganz Alltägliches stehen im Gemeindekirchenrat zusammen mit unserem Mitarbeiterkreis zur Debatte. In unseren Sitzungen wird über darüber nachgedacht und gebetet.

Können Sie sich vorstellen, im Gemeindekirchenrat mitzuarbeiten? Dann sprechen Sie mit Ihrem Pastor darüber. Auch die jetzigen Mitglieder des Gemeindekirchenrats sind sicherlich gern bereit, Ihnen von ihren Erfahrungen zu berichten.

Möchten Sie kandidieren?

Der Gemeindekirchenrat wird alle sechs Jahre von den Gemeindegliedern gewählt. Wenn Sie für die Gemeindekirchenratswahl 2006 kandidieren möchten, müssen Sie mindestens 18 Jahre alt und länger als 3 Monate Mitglied der Gemeinde sein.

Sie können selbst kandidieren oder sich von anderen Gemeindegliedern vorschlagen lassen. Auf jeden Fall müssen zehn Mitglieder der Gemeinde Ihre Kandidatur unterstützen und dies mit Namen, Adresse und Unterschrift bestätigen. Alle Unterlagen für Ihre Kandidatur müssen **bis zum 30. Januar 2006** im Pfarramt eingereicht werden.

Termine in der Gemeinde www.vehlen.de

Gottesdienst (Gd) So 10:00 Uhr

Abendmahl (Abm)/So.n.Tr.=Sonntag nach dem Dreieinigkeitsfest

Kindergottesdienst jeden Sonntag um 10:00 Uhr außer in den Ferien

01.+02.11. Bibelstunden

05.11. Basar --- Mercy Ships-

06.11. Reformationsfest Festgottesdienst mit Abm
17:00 Uhr Laternenumzug mit Laternenfest

09.11. Frauenhilfe

12.11. Jugendgottesdienst - 19:30
Mit Blessworks, Team, Ankis Gaumenschmauss u.v.m.

13.11. Vorletzter So.n.Tr. - Volkstrauertag - Gd mit Abm
17:00 Uhr Laternenumzug mit Laternenfest

16.11. Buß- und Betttag - Gd 19:30 mit Abm

17.11. Seniorentreff

20.11. Ewigkeitssonntag - Gd mit Abm
15:00 Andacht in der Friedhofskapelle

25.11.-27.11. "Adventsfreizeit" Spiekeroo

27.11. 1. Advent - Gd

04.12. 2. Advent - Gd

10.12. Weihnachtskonzert des InChristus-Chores 19:30

11.12. 3. Advent - Gd Weihnachtsfeier Kindergottesdienst

15.12. Weihnachtsfeier von Frauenhilfe u. Seniorentreff

18.12. 4. Advent - Gd

24.12. Heiligabend
15:00 Familiengottesdienst
17:00 Christvesper
23:00 Christmette
25.12. Festgottesdienst 10:00
26.12. Festgottesdienst 10:00

31.12. Altjahrsabend mit Abendmahl

Frauenhilfe:

jeweils um 15:00 Uhr

Seniorentreff:

jeweils von 15:00-17:00 Uhr mit
Kaffeetrinken

Bibelstunden:

Müsing/Vehlen/Echtorf: Dienstag 16:30 Uhr;

Ahnsen: Mittwoch 15:00 Uhr;

Jede Woche:



Montag 09:30 Krabbelkäfer

Mutter-Vater-Kind-Kreise: Krabbeln, Spielen, Beten, Singen u.v.m.

18:00 Jugendkreis I

Jugendliche ab 11 Jahre

20:00 JugendkreisIII

Jugendliche ab 15 Jahren

20:00 Frauenbibelkreis

jeden 2. Montag im Monat

20:15 Männerkreis

jeden 1. Montag im Monat

Dienstag

20:00 Gesprächskreis

Wir lesen die Apostelgeschichte und ...

Jung und Alt sind willkommen.

Mittwoch 09:30 Spatzenkinder

Mutter-Vater-Kind-Kreise: Krabbeln, Spielen, Beten, Singen u.v.m.

20:00 Mittwochsreis

Junge Erwachsene sind eingeladen – Römerbrief!

Donnerstag - 15:30 Mini-Club Benjamin

Kinderkreis von 3-6 Jahren

18:00 Jugendkreis IV

Jugendliche ab 12 J. -Spiele, Singen, Bibellesen

20:00 Posaunenchor

Der Chor lädt auch Anfänger ein zum Blasen.

Freitag -

Jungschar Jungen und Mädchen von 6-12

Gr.I (7-8J.) um 15:00 Uhr Gr.II (9-12J.) um 17:00 Uhr

Busdienst 05724/913160

20:00 InChristus-Chor

Sonstige Informationen und
Möglichkeit zu Gespräch
und Seelsorge im Pfarramt:
Günter Fischer - 05724/913160 -
pastor@vehlen.de

Hauskreise,
Mitarbeiterkreise - nach
Absprache

Seniorenfreizeit im Seeschloss am Kellersee

Viel erlebt haben wir auf unserer 4-tägigen Seniorenfreizeit Ende August. Neben Bibelarbeiten zum Thema „Durchatmen“, Spaziergängen und Ausflügen war es vor allem gemeinsame Zeit, die wir in einem sehr schönen Hotel und der Umgebung verbringen konnten.



Warum sollten bei so schönem Wetter nicht auch Senioren die Gelegenheit haben, einen Abend am Lagerfeuer mit vielen alten Liedern zu verbringen. Das Ergebnis: Im nächsten Jahr wollen wir wieder an den gleichen Ort fahren vom 4.-8. September – also einen Tag länger. Jedenfalls haben wir allen Grund, dem Herrn für diese Zeit zu danken.



950 Jahre Vehlen

Das war ein Fest von Vielen für Viele. An allen drei Tagen gab es eine Menge zu erleben.



Einiges davon wird auf unserer Homepage im Internet zu sehen sein. Außerdem soll es ein Stück weit eine Fortsetzung finden:

Weiterhin suchen wir Bilder, die wir gerne auch bei Ihnen zu Hause abholen und die sie nach dem Einscannen unbeschädigt zurück erhalten. Neben einem Ausschuss „Dorfchronik“, der sich inzwischen

gebildet hat und für weitere Mitarbeiter offen ist, wird an den schon auf der CD veröffentlichten Bildern gearbeitet. Wir hoffen bald, Ihnen ein Inhaltsverzeichnis anbieten zu können, dass die auf der CD vorhandenen Bilder zumindest etwas zuordnet. Über den Stand der Dinge soll auf unserer Homepage unter Vehlen – 950 Jahre ebenso wie hier im Gemeindebrief informiert werden.

Dabei sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen! Wer ist z.B. auf unten gezeigtem Bild noch zu erkennen von den Kindern, die mit Lehrer Heisterberg vor der alten Schule abgebildet sind? Ein Zettel, eine Karte im Briefkasten oder eine E-Mail an bildgeschichte@vehlen.de mit zugeordneten Namen würde uns sehr helfen.



WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG



November

- 04.11. Hilde Ludwig, Vehlen, 82 Jahre;
08.11. Erna Hentschel, Bückeberg, 86 Jahre;
08.11. Lina Piel, Ahnsen, 86 Jahre;
17.11. Gisela Otte, Obernkirchen, 81 Jahre;
19.11. Christine Wallbaum, Vehlen, 83 Jahre;
19.11. Heinrich Ostermeier, Ahnsen, 80 Jahre,
19.11. Hildegard Ostermeier, Ahnsen, 80 Jahre,
19.11. Else Stahlhut, Vehlen, 80 Jahre,
24.11. Rosa Schäper, Müsingen, 84 Jahre;
24.11. Frieda Weihmann, Ahnsen, 84 Jahre;
28.11. Karl-Heinz Grabosch, Vehlen, 81 Jahre,
29.11. Ernst Wilharm, Vehlen, 80 Jahre.

... UND WÜNSCHEN
GOTTES SEGEN

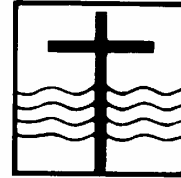
Dezember

- 01.12. Walter Grumptmann, Ahnsen, 83 Jahre
03.12. Frieda Meier, Vehlen, 84 Jahre;
09.12. Gertrud Mühlmeister, Vehlen, 85 Jahre:
- 12.12. Heinrich Buhr, Seggebruch, 80 Jahre,
14.12. Karoline Donath, Vehlen, 89 Jahre;
15.12. Heino Rüthemann, Müsingen, 82 Jahre;
17.12. Friedrich Lahmann, Vehlen, 85 Jahre;
17.12. Günter Lehmann, Ahnsen, 83 Jahre,
20.12. Sophie Stansch, Achum, 80 Jahre,
26.12. Karl Winkelhake, Ahnsen, 80 Jahre;
27.12. Ernestine Nolte, Tallensen, 91 Jahre;
27.12. Elisabeth Ruffer, Vehlen, 88 Jahre,
28.12. Anneliese Schäfer, Achum, 84 Jahre;
28.12. Liesbeth Parzanka, Ahnsen, 84 Jahre;
28.12. Wilhelmine Knickmeier, Ectorf, 91 Jahre,

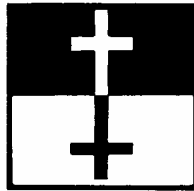
In unsere Fürbitte schließen wir ein:

Die Getauften:

Fabian Busche, Vehlen,
Richard Stumpf, Ahnsen



Die Angehörigen der Verstorbenen:



Juli

Günter Sander, Vehlen, 66 Jahre,
Annemargarete Kriesel geb. Jungblut, Ahnsen, 81
Jahre,

Erika Kliemt geb. Waldeck, Vehlen, 84 Jahre,

August

Anita Dähnrich geb. Wehling, Ectorf, 60 Jahre

Günther Rodestock, Ectorf, 66 Jahre,

Wilhelmine Ostermeier geb. Buer, Ahnsen, 94 Jahre,

Luise Hartmann geb. Scheering, Tallensen-Ectorf, 90 Jahre,

Sophie Brandt geb. Buhr, Vehlen, 90 Jahre,

Ernestine Pöhler geb. Winkelhake, Bad Eilsen, 92 Jahre.

September

Horst Langejahn, Vehlen, 65 Jahre,

Ernst Schweer, Tallensen-Ectorf, 79 Jahre,

Heinz Fischer, Vehlen, 78 Jahre.

Oktober

Petra Sassenberg geb. Weide, Vehlen, 57 Jahre.

Fürbittenanliegen:

Konfirmanden, Kranke, Krankenbesuche

neue Mitarbeiter(innen)

Kindergottesdienstmitarbeiterkreis

InChristus-Chor und Posaunenchor

Mutter-Vater-Kind-Kreise / Mini-Club Benjamin

Jungschar/Jugendkreise

Adventsfreizeit vom 26.-28. Nov. 2005,



Wir danken dem Herrn für:

Freizeiten in Schweden, am Kellersee und in Schloss Ascheberg
950-Jahre Vehlen,



**Sonntag,
den 6. November 2005
um 17:00 Uhr**

Zu unserem Laternenumzug laden wir Euch herzlich ein!
Treffpunkt ist um 17.00 Uhr am Spielplatz in der Straße „Im Weidkamp“.
Vom Spielplatz aus geht unser bunter Umzug mit Lichtern und Liedern zum
Spielplatz am Gemeindehaus der Kirchengemeinde Vehlen.
Dort erwarten uns im Gemeindehaus ELIM heiße Suppe und Würstchen,
Teepunsch und ein Lagerfeuer. Außerdem gibt es noch etwas für jede
mitgebrachte Laterne. Seid
ihr dabei?

BASAR für



am Sa, 5. November 2005

von 11:00-18:00 Uhr
Im Gemeindehaus Elim

Es werden gebastelte
Holzarbeiten, selbst
gestrickte Socken, Schals,
selbst gemachte
Marmelade, Kekse und
vieles mehr verkauft.
Darüber hinaus:
Bücherflohmarkt, Second
Hand Sachen und Flohmarkt
Es wird herzlich eingeladen
zu diesem Nachmittag, an
dem es Kaffee und ein
Kuchenbuffet geben wird!!!

